

## Jahresbericht 2022/2023 der Präsidentin der Naturfreunde Aargau

Nachdem an der KDV 2022 der Ausarbeitung eines Fusionsvertrages zwischen den Naturfreunden Aargau und der Sektion Naturfreunde Brugg von den Delegierten zwar zugestimmt wurde, dies jedoch im Plenum recht kontrovers diskutiert wurde, haben die beiden Vorstände in gegenseitigem Einvernehmen darauf verzichtet, einen solchen Fusionsvertrag auszuarbeiten. Die Sektion Naturfreunde Brugg wurde per Ende 2022 aufgelöst, die Mehrheit ihrer Mitglieder trat den Naturfreunden Aargau als Direktmitglieder bei. Dies sicherlich auch dank der Bereitschaft von Markus Pfenninger im Vorstand der Naturfreunde Aargau als Tourenobmann mitzuwirken und der Tourenleiter der ehemaligen Sektion Brugg ihre vorgesehenen Anlässe im 2023 bei den Naturfreunden Aargau anzubieten. Damit konnte nicht nur den neu übergetretenen, sondern auch den bisherigen Direktmitgliedern des Kantonalverbandes ein erweitertes Tourenprogramm angeboten werden. Dieses steht selbstverständlich auch allen anderen Naturfreundemitgliedern zur Verfügung. Erfreulicherweise konnte im Verlauf des Vereinsjahres mit Mirjam Bolliger noch ein weiteres Vorstandsmitglied gewonnen werden. Seit der KDV 2022 sind zudem 91 Neumitglieder in Aargauer NF-Sektionen beigetreten (verteilt auf 11 Sektionen; Stichtag 22.09.2023).

Der Vorstand des Kantonalverbandes traf sich zu fünf Vorstandssitzungen, zusätzlich wurde mit der Staatsarchivarin des Kantons unser Archiv gesichtet und die jährliche Präsidentenkonferenz durchgeführt. Als Präsidentin nahm ich auch an der Delegiertenversammlung der Naturfreunde Schweiz, an einer Generalversammlung und einer Vorstandssitzung einer angeschlossenen Sektion, zwei Sitzungen bzgl. dem J+S Skitourenlager, an fünf Sitzungen und einer Exkursion der KANUSO (Konferenz Aargauischer Natur- und Umweltschutz-Organisationen) sowie an drei Veranstaltungen von IG Sport Aargau teil.



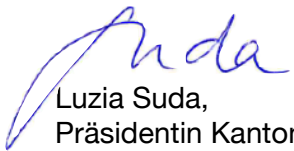
### Jahresaktivitäten des Kantonalverbandes:

Das Frühjahrestreffen am 7. Mai auf dem Homberg war nach der 4-jährigen Pause ein Highlight und Lichtblick im 2023. Top organisiert durch die Sektion Naturfreunde Beinwil am See in und um die Waldhütte Birwil, wurden am Vormittag eine Wanderung zum Aussichtsturm Homberg und eine Mountainbike-Tour angeboten. Zurück bei der Waldhütte konnte nach dem Apéro schon bald die vor Ort gebratene, mit Bier besprenkelte Schweinsbraten und verschiedene Salate genossen werden. Viele engagierte Sektionsmitglieder der dynamischen Naturfreunde Beinwil am See trugen mit viel Elan und Herzblut zum guten Gelingen dieses schönen Anlasses bei - ein grosses Dankeschön den Organisatoren und der gesamten Sektion Beinwil am See!

Beide J+S Lager (das Ski- & Snowboardtouren-Lager wie auch das J+S Kletter- und Bergsteiger-Lager, beide hoffentlich wiederum unterstützt durch Gelder des Swisslos Sportfonds Aargau) wurden im 2023 durchgeführt. Sie ermöglichten vielen Kindern und Jugendlichen schöne Tage in der Bergwelt mit viel Bewegung an der frischen Luft und gaben unserem Nachwuchs unter kompetenter Leitung wichtige Erfahrungen im Bergsport mit auf den Weg - ein riesiges Dankeschön an Matthias und Marianne Wyder sowie Anita Rossel und deren Teams! Beim Ski- und Snowboard-Tourenlager konnte ein Generationenwechsel bei der Leitung in die Wege geleitet werden: ab 2024 wird diese von Marco Stadelmann und Urs Wyder organisiert und durchgeführt.

Der Seniorenausflug mit Max Mahrer ins Dinosaurierdorf Frick, die Naturexkursion zum Egelmoos mit spannenden Erläuterungen zu diesem fragilen Ökosystem, die in der Reihe „kennst Du den Aargau“ organisierte Führung und Degustation bei Tagora in Aristau (Aargauer Safran) wie auch zwei Genusswanderungen (die erste geleitet von Ursula Lips auf den Bachtel, jene im Juli von mir auf den Siggenberg), zwei Waldhüttenhöcks (organisiert von Andi und Elisabeth Aegerter sowie Berthi Pfister), ein Frühstücksbrunch (Ursula Gruner), die Auffahrtswanderung (Rosmarie Bollier) und zwei weitere Wanderungen (auf den Spuren von Jeremias Gotthelf und in den Schluchten von Rothenburg geleitet von Marie-Rose Bircher) konnten durchgeführt werden. Die Schneeschuhtour Kerenzerberg, zwei Genusswanderungen (im November 2022 und September 2023) und die Wanderung Griesalp mussten witterungsbedingt leider abgesagt werden. Die Berichte der stattgefundenen Anlässe sind auf unserer Homepage zu finden.

Zudem waren wir am Fest der Solidarität im Arbeiterstrandbad Tennwil (AST) mit einem durch Hans Kaufmann betreuten Stand vertreten. Auch verschiedene Sektionen haben Standaktionen durchgeführt. Die Sektion Oberfreiamt-Oberrüti hat sich sogar an die Organisation eines gross angelegten Wandertags mit fast 350 Teilnehmern gewagt. Ein grosses Dankeschön an alle, die sich engagieren - sei als Tourenleiter, in den Vorständen, in OKs von Spezialprojekten, im Hinter- und im Vordergrund agierende Helfer, dem Kassier, meinen Vorstandskollegen und nicht zuletzt auch allen, die aktiv an den Anlässen von Aargauern Naturfreundesektionen teilnehmen.

  
Luzia Suda,  
Präsidentin Kantonalverband Naturfreunde Aargau, 22.09.2023

